

April 2021

In den letzten Wochen haben Anleiheinvestoren leichte Verluste hinnehmen müssen und machen sich Gedanken über einen möglichen deutlicheren Anstieg der Langfristzinsen, der sich noch spürbarer in den Portfolios niederschlagen würde. Diese Frage drängt sich umso mehr auf, als ein nachhaltiger Zinsanstieg nicht nur die Aktienmärkte, sondern auch den Immobilienmarkt treffen würde.

### Welches Volumen hat der weltweite Immobilienmarkt?

Schon der globale Aktienmarkt hat mit 90 Billionen USD ein bedeutendes Volumen. Er ist damit aber nicht mal ein Drittel so groß wie der weltweite Immobilienmarkt, der auf 300 Billionen USD kommt. Im Vergleich zu anderen Vermögenswerten und zur eigenen Historie mögen die Immobilienbewertungen recht hoch erscheinen. Zurückzuführen ist deren anhaltend hohe Bewertung aber zumindest in Teilen auf durchgängig niedrige Anleiherenditen. Sollten die Immobilienbewertungen in Folge höherer Anleiherenditen um nur 10% sinken, würde das einen Verlust von 30 Billionen USD an globalem Vermögen bedeuten. Ein solcher deflationärer Impuls – der einem Drittel des weltweiten BIP entspricht – würde den vorübergehenden Inflationsschock, der uns gerade bevorsteht, komplett egalisieren.

Sollten wir uns also Sorgen über einen Inflationsschock machen, wenn uns ein weltweiter Zinsanstieg relativ schnell eine viel größere Deflationsspirale bescheren könnte?

### Das wahre Risiko findet sich am Immobilienmarkt

In den vergangenen zehn Jahren haben sich die Mieten weltweit – wie erwartet – weitgehend im Gleichklang mit dem nominalen BIP entwickelt. Die Immobilienpreise hingegen haben deutlich kräftiger zugelegt als die Mieten. Tatsächlich ist der für diese Mieten gezahlte Preis um 35% gestiegen. Diese Vervielfachung der Immobilienbewertungen, die das weltweite Vermögen um 80 Billionen USD hat anwachsen lassen (was etwa dem weltweiten BIP entspricht), war im Wesentlichen nur möglich durch sinkende Anleiherenditen.

Am globalen Immobilienmarkt machen Wohnimmobilien 80% des Werts aus. Auf gewerbliche Objekte (Büros eingeschlossen) entfallen lediglich etwas über 10%, beim Rest handelt es sich um Agrar- und Forstimmobilien.

Der Immobilienboom ist daher hauptsächlich von Wohnimmobilien getrieben. Da es sich bei den Objekten zumeist (außer in Deutschland) um selbstgenutztes Wohneigentum handelt, hat der Anstieg der Immobilienpreise das Vermögen normaler Bürger weltweit deutlich stärker vermehrt als steigende Aktienkurse.

Zudem war der Wohnungsboom der 2010er Jahre in seiner regionalen Breite und Reichweite bis dahin beispiellos. So erfasste er Städte, Vororte und ländliche Gebiete Nordamerikas, Europas und Asien gleichermaßen. Selbst Deutschland und Japan waren mit von der Partie und verzeichneten den größten Immobilienboom ihrer Wirtschaftsgeschichte. Die zentrale Frage ist nun, wo liegt der Wendepunkt.

### Wo müsste der 30-Jahres-Zins in den USA oder China liegen, um eine Trendumkehr einzuleiten?

Das ist schwer zu sagen. Laut Freddie Mac ist jedoch der durchschnittliche Zinssatz einer 30-jährigen festverzinslichen Hypothek kürzlich auf 3,02% geklettert. Nach einem mehrwöchigen Anstieg liegt der Zinssatz der beliebtesten Hypothek am amerikanischen Markt nun erstmals seit Juli 2020 wieder über der Marke von 3%.

Die Fed kann nicht länger die Augen verschließen vor diesem Druck am langen Ende der Zinskurve, der die Erholung aus der Spur werfen könnte. Mit dem Programm "Operation Twist" hat sie ein geeignetes Instrument an der Hand, um die Zinskurve zu beeinflussen, indem sie langlaufende Anleihen anstatt Kurzläufern ankauft. Es stellt sich nun die Frage, wann die Fed sich zur Intervention entschließt, entweder durch entsprechende Äußerungen oder auch durch Taten. So rasant wie die Zinsen aktuell steigen, könnte es schon bald soweit sein...



Aktuelle Überzeugungen	Konjunkturanalyse	Marktanalyse	Lösungen
------------------------	-------------------	--------------	----------



# 01 AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN



## Unsere Einschätzung auf Sicht der nächsten 6 Monate

**Basisszenario: Starke monetäre und finanzpolitische Unterstützung sorgt nach außerordentlich scharfer Rezession für erneutes globales Wachstum**

### Europa & USA

- Äußerst starke Rezession durch COVID-19-Pandemie. In Q2 allmählich Erholung, Wachstum 2020 unter Umständen besser als erwartet. Zuversicht der Verbraucher steigt voraussichtlich nach positiven Nachrichten zum COVID-19-Impfstoff
- Interventionen der Geld- und Fiskalpolitik von bisher unerreichter Tragweite werden den Coronaschock ebenfalls abfedern

65%

Übergewichtung in



- Aktien (Fokus auf hochqualitative Zykliker)
- Unternehmensanleihen

Untergewichtung in



- Staatsanleihen

Strategie



- Flexibilität
- Absicherung (Optionen, Gold usw.)

**Alternativszenario: Zinsrisiken durch überraschend anziehende Inflation in den USA und das wachsende US-Haushaltsdefizit**

- Anziehendes Lohnwachstum
- Steigende Ölpreise durch Eskalation der politischen Spannungen im Nahen Osten
- Schwindendes Wachstumspotenzial

20%

Übergewichtung in



- inflationsgesicherten Anleihen
- alternativen Strategien
- Geldmarktinstrumenten

Untergewichtung in



- Aktien
- Staatsanl. aus Kernländern
- hochverzinslichen Unternehmensanleihen

**Alternativszenario: Verstärkter Protektionismus durch geopolitische Entwicklungen und längere Pandemie**

- Globale Rezession und Risiko für das finanzielle Gleichgewicht
- Geopolitische Risiken verfestigen sich
- China: Risiko einer wirtschaftlichen Neuordnung

15%

Übergewichtung in



- Geldmarkt: CHF & JPY
- Volatilität
- Staatsanleihen aus Kernländern

Untergewichtung in



- Aktien
- hochverzinslichen Unternehmensanleihen

Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 07.04.2021

# Unsere Einschätzung der Anlageklassen





 Änderung ggü. Vormonat

Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 07.04..2021

# Unsere Einschätzung der Anlageklassen



 Änderung ggü. Vormonat  

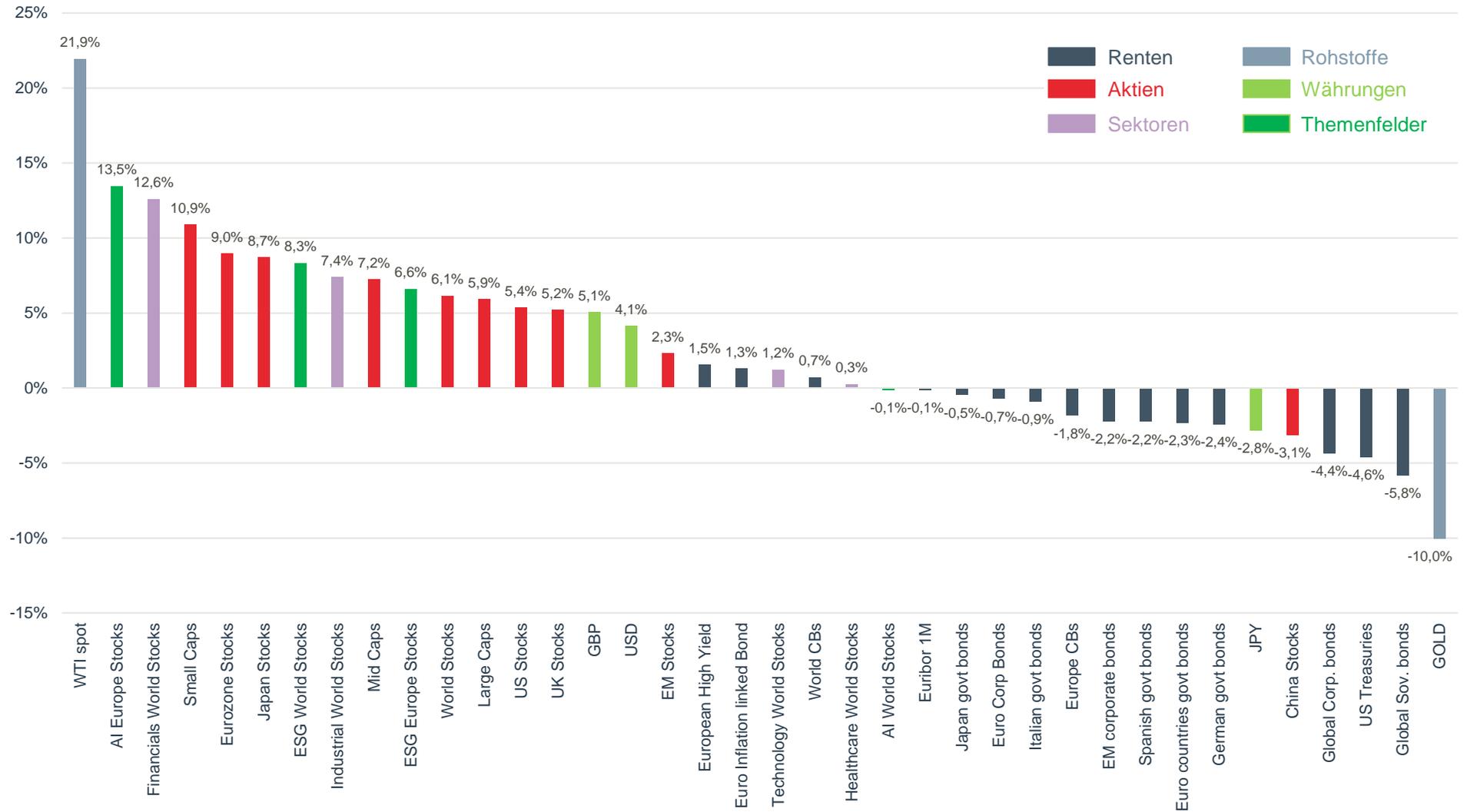

Quelle: ODDO BHF AM, Kommentare per 07.04.2021



02

## KONJUNKTUR- & MARKTANALYSE

# Wertentwicklung verschiedener Anlageklassen im laufenden Jahr



**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.**

Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 31.03.2021; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung

# Wertentwicklung der Anlageklassen in historischer Sicht



	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021 YTD
Öl – WTI-Kassakurs	-53,5%	77,9%	15,1%	8,2%	-7,1%	7,2%	-45,9%	-30,5%	45,0%	12,5%	-24,8%	34,5%	-20,5%	21,9%
Aktien Eurozone	-44,9%	27,3%	2,4%	-14,9%	19,3%	23,4%	4,3%	9,8%	4,4%	12,5%	-12,7%	25,5%	-1,0%	9,0%
US-Aktien	-37,6%	26,3%	14,8%	1,4%	15,3%	31,8%	12,7%	0,7%	10,9%	21,2%	-5,0%	30,9%	20,7%	5,4%
Schwellenmarktaktien	-53,3%	78,5%	18,9%	-18,4%	18,2%	-2,6%	-2,2%	-14,9%	11,2%	37,3%	-14,6%	18,4%	18,3%	2,3%
Europäische Hochzinsanleihen	-34,2%	74,9%	14,3%	-2,5%	27,2%	10,1%	5,5%	0,8%	9,1%	6,7%	-3,6%	11,3%	2,8%	1,5%
1-Monats-Euro-Libor	4,0%	0,7%	0,4%	0,9%	0,2%	0,1%	0,1%	-0,1%	-0,3%	-0,4%	-0,4%	-0,4%	-0,5%	-0,1%
Schwellenländer Unternehmensanleihen	-12,4%	30,9%	9,2%	5,6%	13,2%	-1,3%	3,9%	-1,0%	5,5%	7,3%	-1,4%	11,6%	6,5%	-2,2%
Staatsanleihen Eurozone	9,1%	4,4%	1,1%	3,3%	11,2%	2,3%	13,2%	1,6%	3,3%	0,1%	1,0%	6,8%	4,9%	-2,3%
Deutsche Staatsanleihen	12,2%	2,0%	6,2%	9,7%	4,5%	-2,3%	10,4%	0,3%	4,1%	-1,4%	2,4%	3,1%	3,0%	-2,4%
US-Staatsanleihen	14,0%	-3,7%	5,9%	9,8%	2,2%	-3,3%	6,0%	0,8%	1,1%	2,4%	0,8%	7,0%	8,2%	-4,6%
Schwellenländer-Staatsanleihen	-10,9%	28,2%	12,0%	8,5%	18,5%	-6,6%	5,5%	1,2%	10,2%	9,3%	-4,6%	14,4%	5,9%	-4,7%
Gold	5,8%	24,4%	29,6%	10,1%	7,1%	-28,3%	-1,4%	-10,4%	8,1%	13,5%	-1,6%	18,3%	25,1%	-10,0%
<b>Differenz beste/ schwächst Performance</b>	<b>67,5%</b>	<b>82,2%</b>	<b>29,1%</b>	<b>28,5%</b>	<b>34,3%</b>	<b>60,1%</b>	<b>59,0%</b>	<b>40,3%</b>	<b>45,4%</b>	<b>38,7%</b>	<b>27,3%</b>	<b>34,9%</b>	<b>45,7%</b>	<b>31,9%</b>

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

## Farbskala

Beste Performance

Schwächste Performance

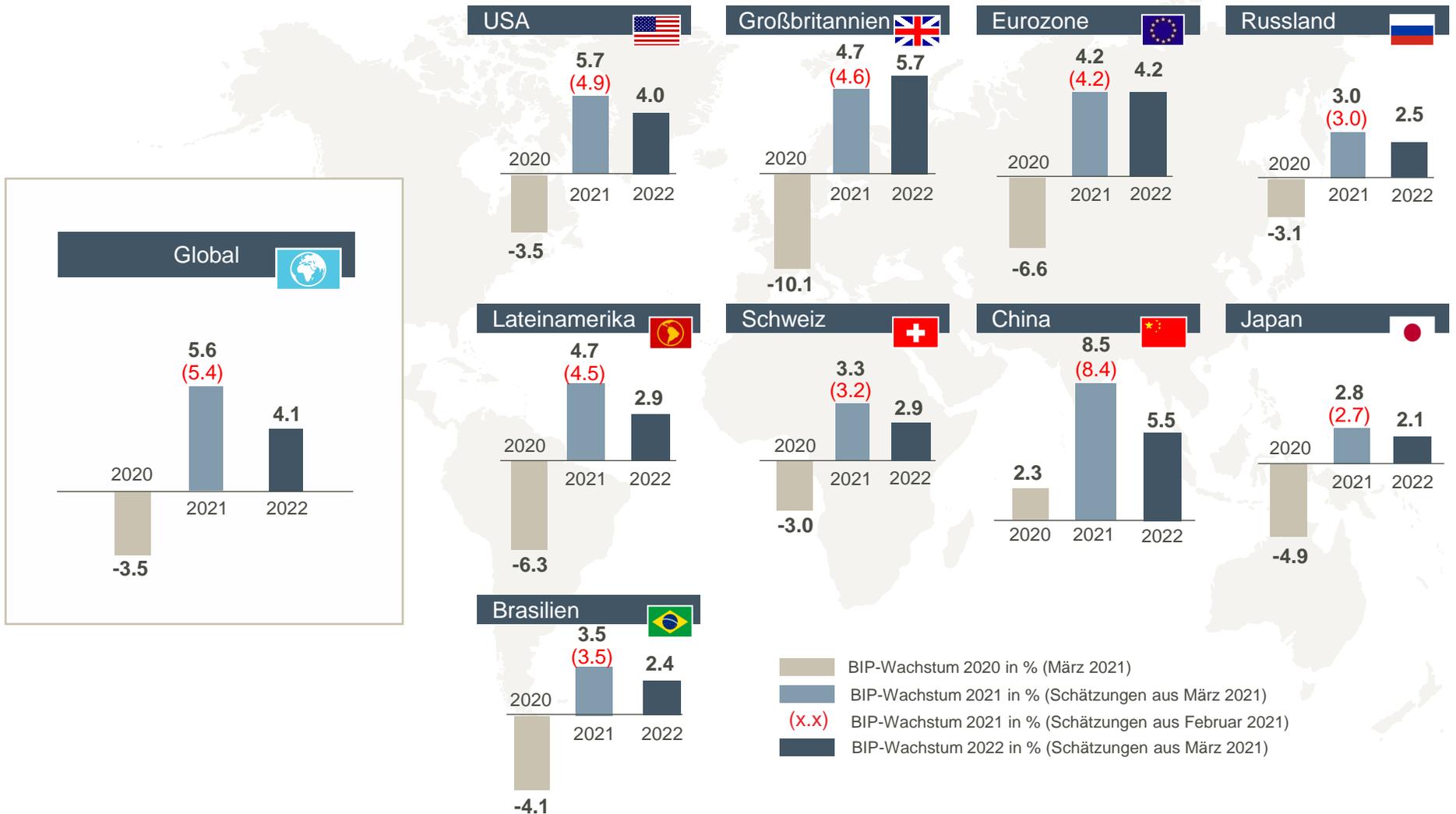


Quelle: Bloomberg und BoA ML, Stand: 31.03.2021; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung

# BIP\*-Wachstumsprognose weltweit

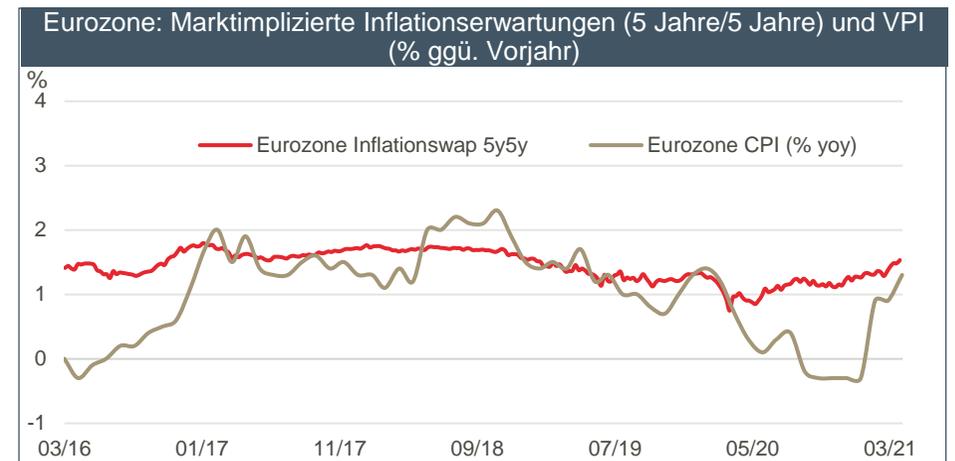
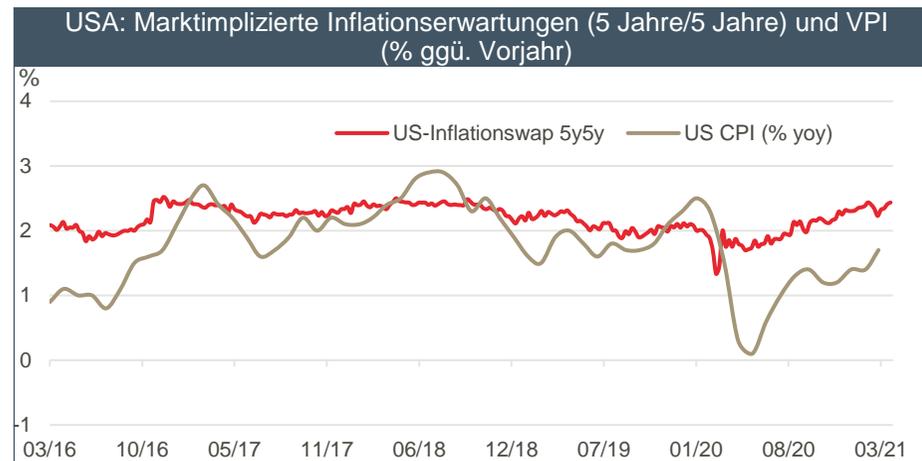
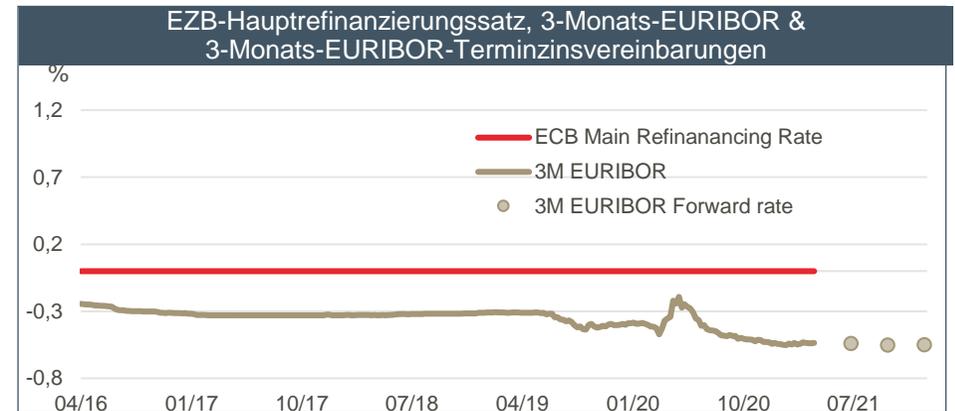
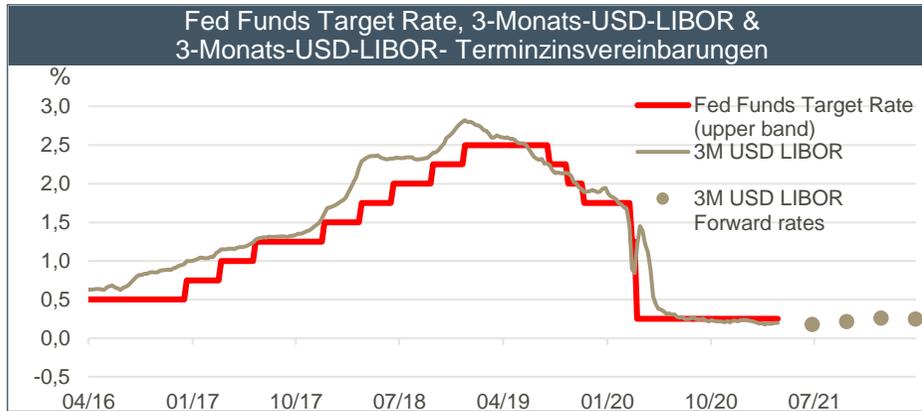


Erholung verläuft uneinheitlich



Monthly Investment Brief

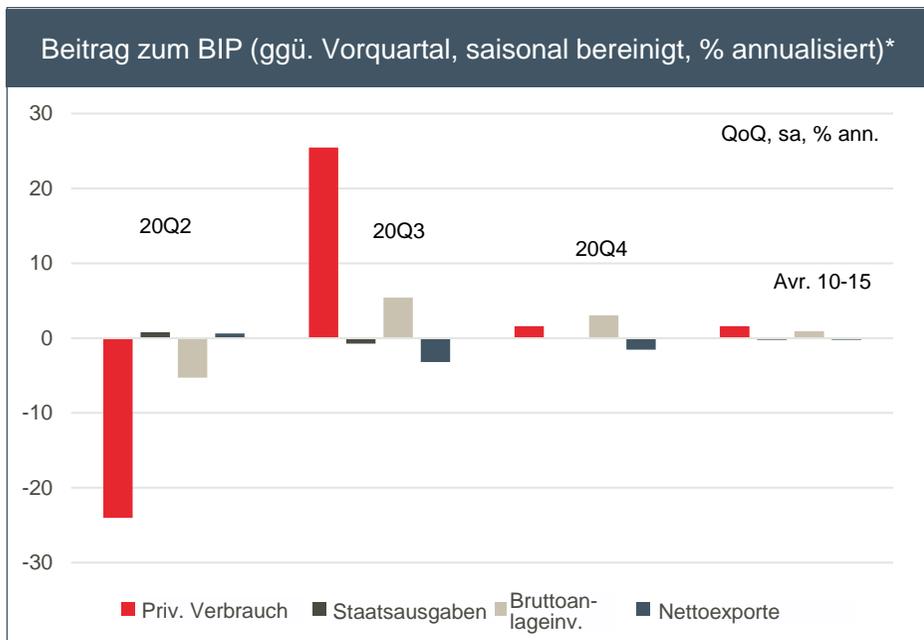
\*BIP: Bruttoinlandsprodukt | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg Economist Consensus Prognose | Daten mit Stand vom 31.03.2021



- Die EZB hat auf Worte Taten folgen lassen und ihre wöchentlichen Ankäufe im Rahmen des PEPP-Programms auf über 20 Mrd. € erhöht
- Die US-Notenbank hält unverändert an ihrer Ultraniedrigzinspolitik fest
- Den „Dots“ der US-Notenbank zufolge ist vor 2024 kein Anstieg der Zinsen zu erwarten
- Die Inflationserwartungen steigen zwar, sind aber noch verankert

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM GmbH, Daten mit Stand vom 31.03.2021

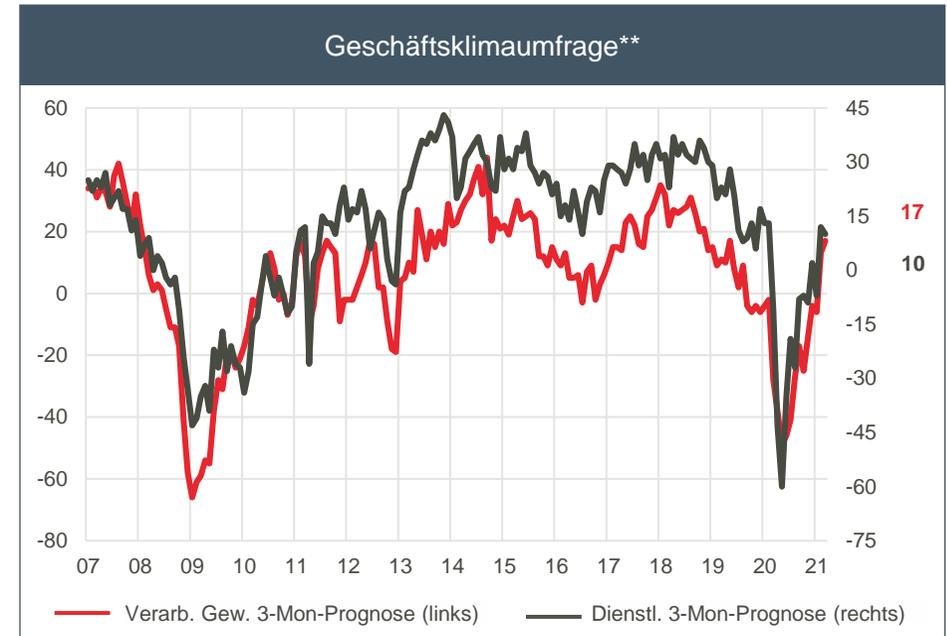
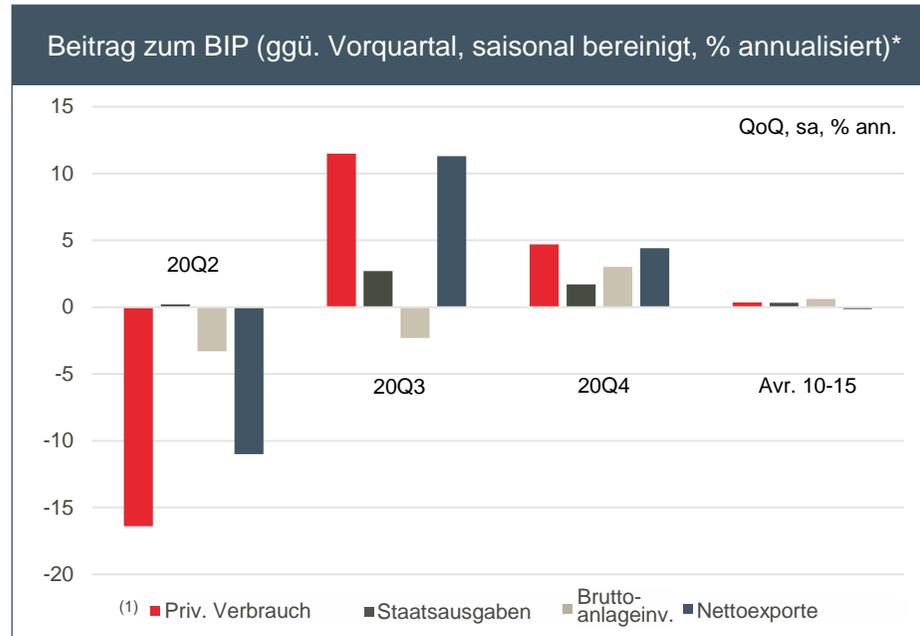
## Auf vollen Touren



- Dank der Impffortschritte, massiver Konjunkturliften und der Wiederöffnung der Wirtschaft hat das Wachstum kräftig angezogen
- Hauptsächlich bedingt durch kalte Witterungsbedingungen fielen die Februar-Daten leicht schwächer aus
- Für den März sieht es bislang nach einer deutlichen Verbesserung aus: Die ISM-Indikatoren zum verarbeitenden Gewerbe und Dienstleistungssektor verzeichneten in allen Teilkomponenten wieder substantielle Zuwächse
- Auch der Arbeitsmarktbericht lieferte beeindruckende Zahlen. So wurden 916.000 neue Stellen geschaffen und für die beiden Vormonate netto mehr als 150.000 Stellen nachgemeldet
- Dennoch sind durch die Pandemie immer noch mehr als 8 Mio. Jobs verloren gegangen
- Einzig der Wohnungsmarkt schwächelt etwas, nachdem er zuvor ein Jahr lang geboomt hat

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. \*Daten mit Stand vom 31.03.2021 | \*\*Daten mit Stand vom 15.03.2021

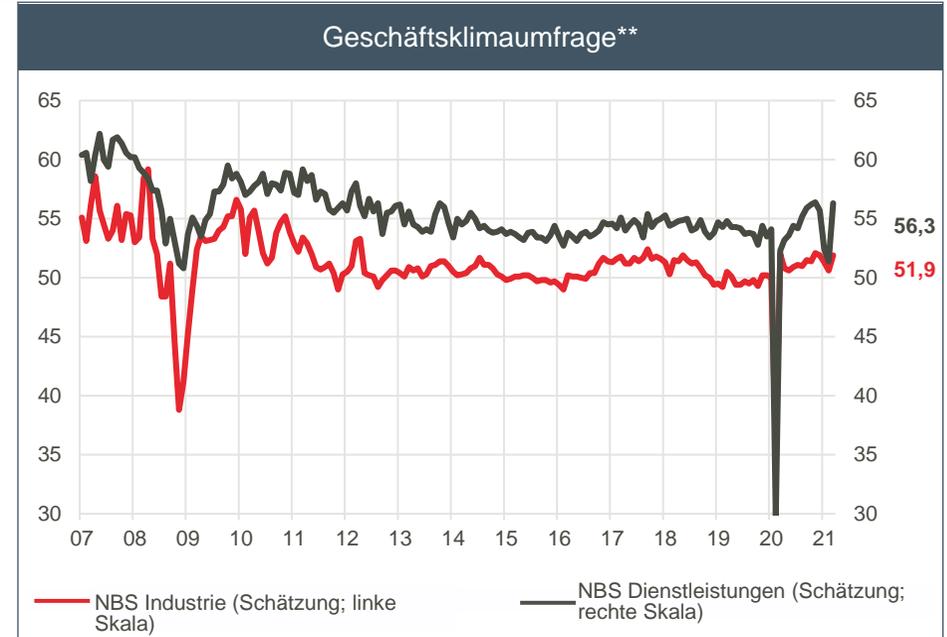
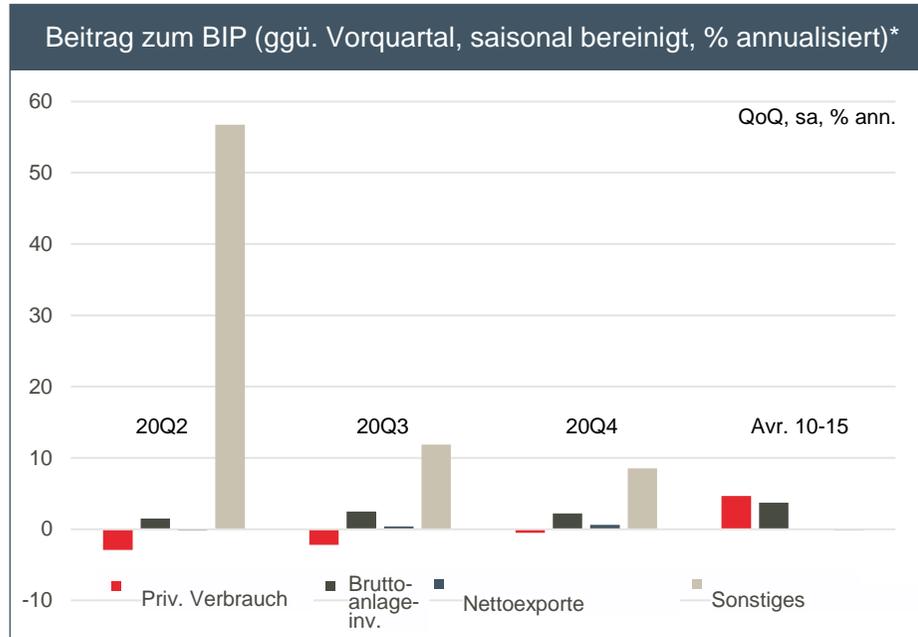
## Leichte Abschwächung im 1. Quartal



- Im 1. Quartal spiegelt die Tankan-Umfrage positive Überraschungen in wie außerhalb des verarbeitenden Sektors
- Insbesondere positive Investitionspläne lassen einen Aufwärtstrend erwarten
- Die im Januar noch rückläufigen Einzelhandelsumsätze sind im Februar um 3,1% (ggü. dem Vormonat) gestiegen

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. \*Daten mit Stand vom 31.03.2021 | \*\*Daten mit Stand vom 15.03.2021

## Nachlassende Kreditimpulse dürften die Wachstumsdynamik dämpfen

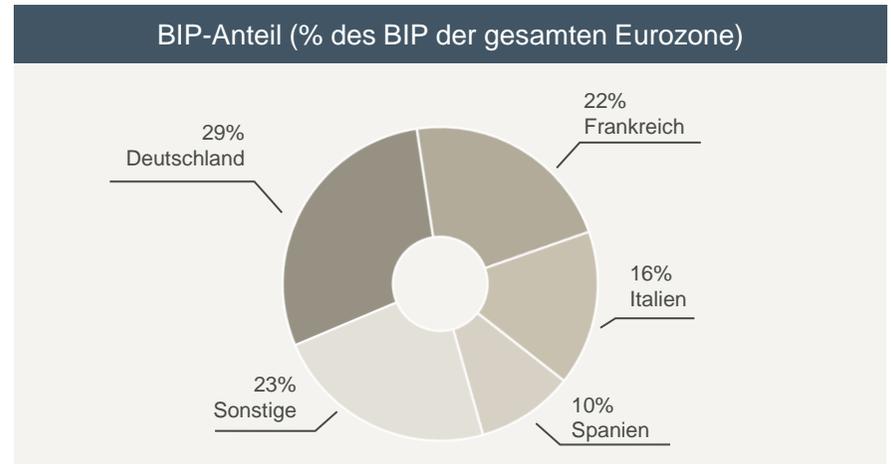
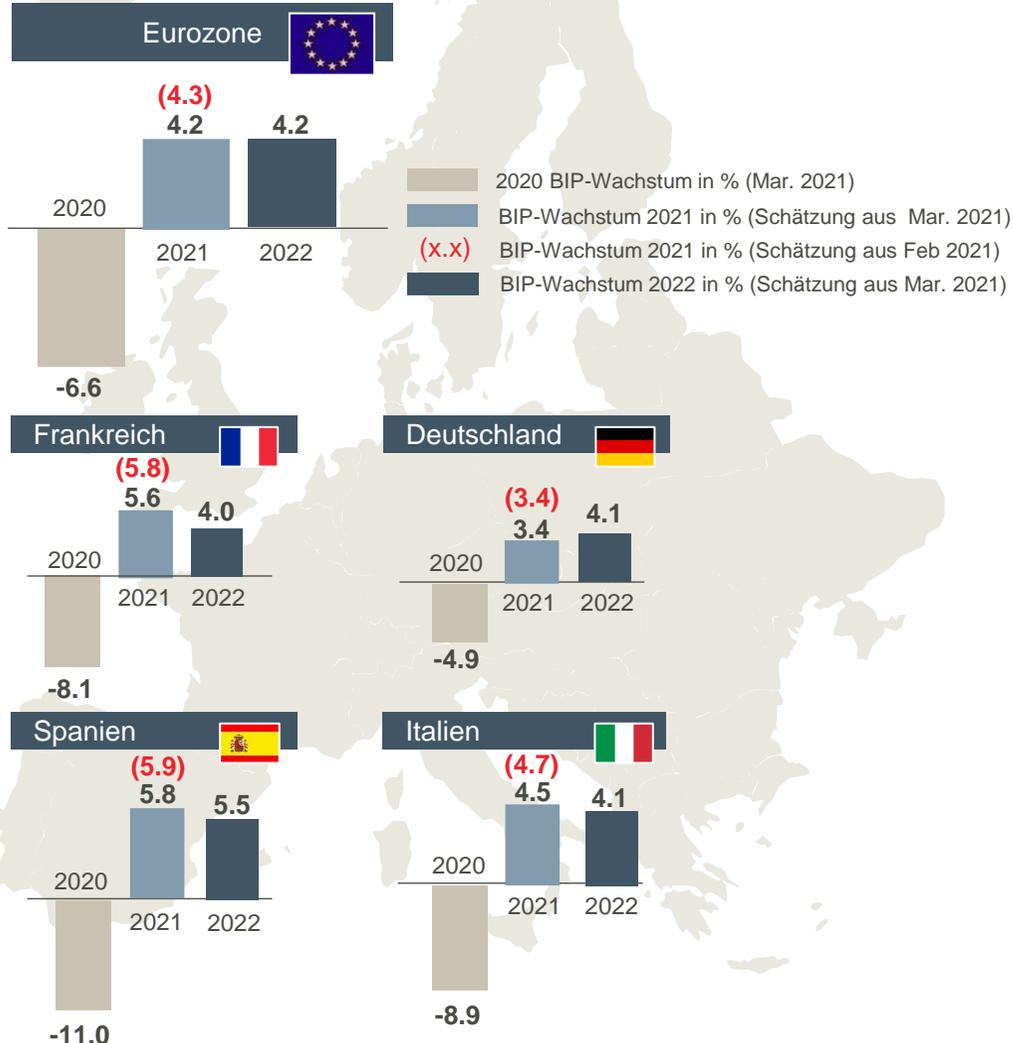


- Der Composite-Einkaufsmanagerindex hat im März nach einer Schwächephase in den ersten zwei Monaten des Jahres kräftig zugelegt
- Vor allem der Dienstleistungssektor zeigt nach Aufheben der Reisebeschränkungen einen steilen Anstieg
- Im verarbeitenden Sektor bietet sich ein uneinheitliches Bild: Der NBS PMI verzeichnete ein Plus von 1,3 Punkten, der Caixin hingegen gab leicht um 0,3 auf 50,6 Punkte nach
- Zwar wird die geldpolitische Normalisierung das Wachstum bremsen. Dies könnte jedoch durch eine kräftige Verbrauchernachfrage und den globalen Handel teilweise aufgefangen werden

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. \*Daten zum 31.03.2021 | \*\*Daten zum 15.03.2021



## Verarbeitender Sektor robust

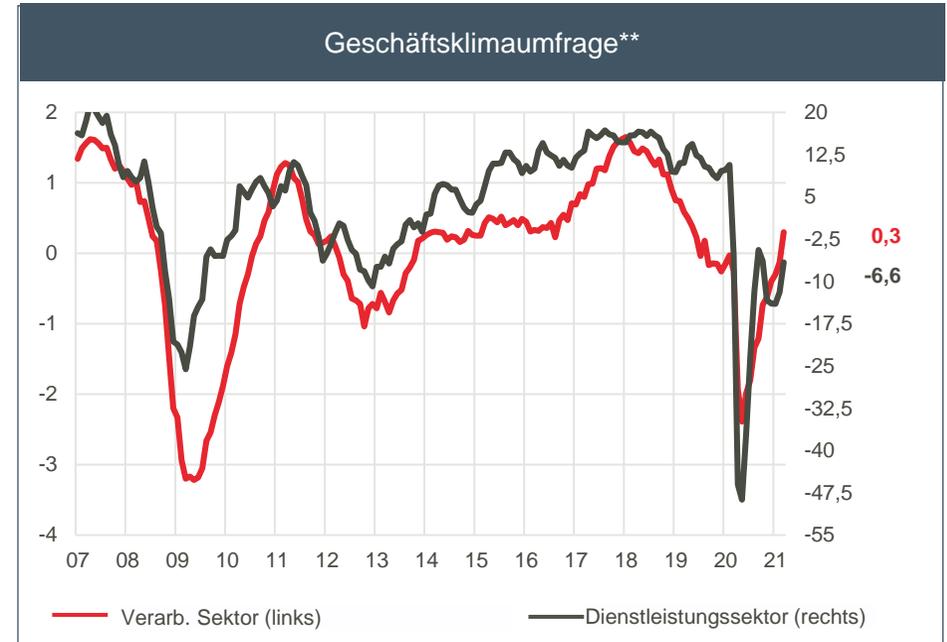
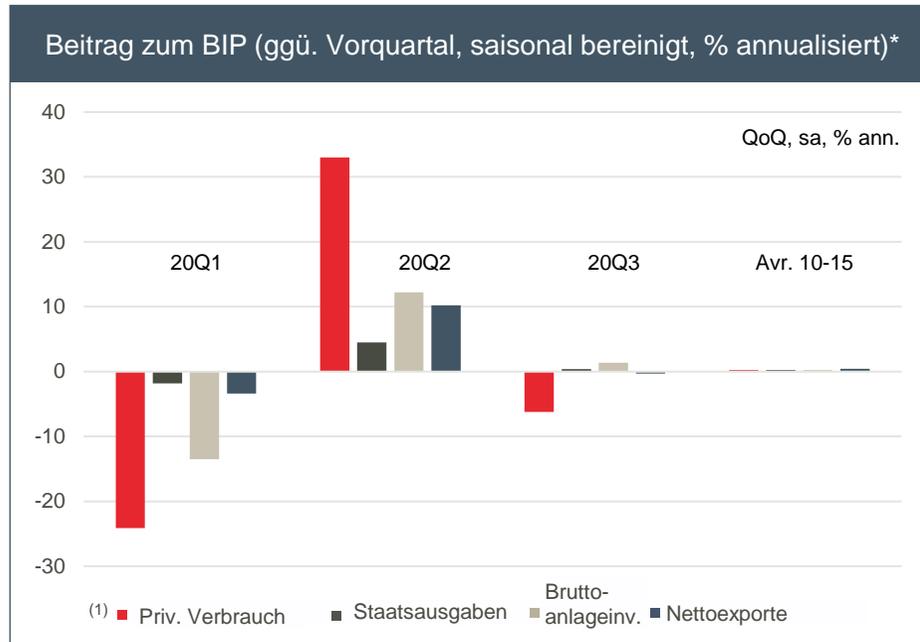


- Zwar wurden die Wachstumsprognosen aufgrund des verlängerten (Deutschland) bzw. erneut verhängten Lockdowns (Frankreich) nach unten korrigiert. Der verarbeitende Sektor ist jedoch unbeirrt weiter auf Erholungskurs
- Sobald die Beschränkungen aufgehoben werden können (was hoffentlich gegen Ende Mai der Fall sein wird), dürfte die aufgestaute Nachfrage dem Dienstleistungssektor Schub geben

Quelle: ODDO BHF AM SAS; Bloomberg Economist Forecast. Daten mit Stand 03/2021



## Fortschritte bei der Impfung bleiben der Schlüssel

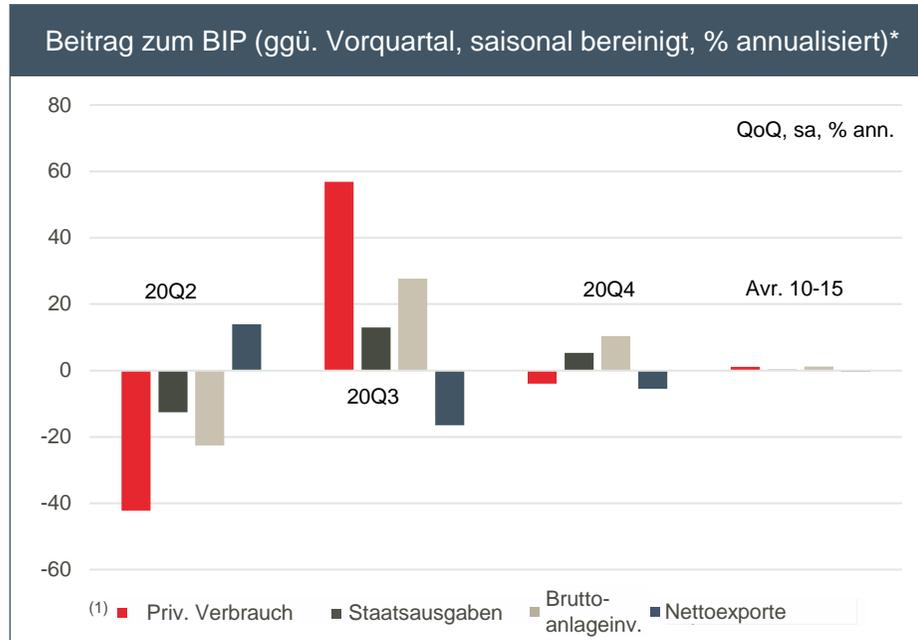


- Die Schwäche aus dem 1. Quartal setzt sich auch im zweiten Quartal fort, da Frankreich wieder in den Lockdown geht und Deutschland an den Beschränkungen festhält
- Dies sollte jedoch durch ein stärkeres 3. Quartal größtenteils wettgemacht werden
- Im März hellte sich die konjunkturelle Stimmungslage deutlich auf. Das spiegelte sich auch im Einkaufsmanagerindex wider: So kletterte der PMI für die Eurozone auf 62,5, den höchsten Stand seit 10 Jahren
- Die Inflationslage bleibt volatil. So ist die Kerninflation im März gesunken, die Gesamtinflation hingegen auf 1,3% gestiegen
- Der deutsche Arbeitsmarkt präsentiert sich dank des verlängerten Kurzarbeitergelds im 1. Quartal stabil
- Das Wachstumsgefälle zu den USA weitet sich weiter aus. Grund sind die sehr unterschiedlich dimensionierten Konjunkturpakete. In der Eurozone machen diese gerade mal 4% des BIP aus, in den USA sind es rund 12%

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. \*Daten mit Stand vom 31.03.2021 | \*\*Daten mit Stand vom 15.03.2021

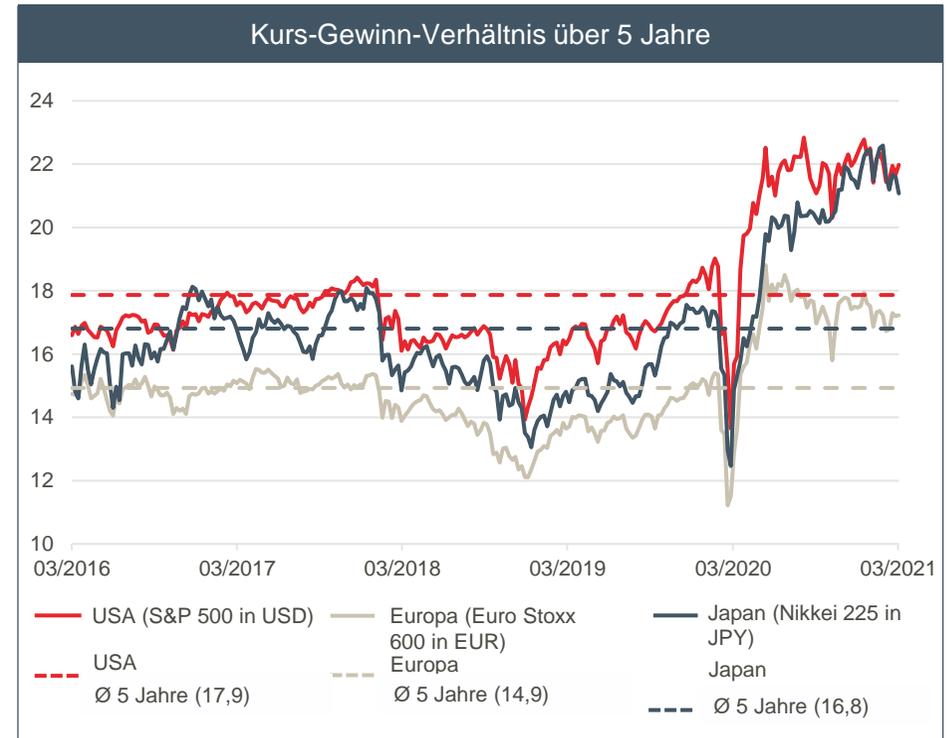


## Vom Schlusslicht zum Primus bei der Pandemiebekämpfung



- Der Einkaufsmanagerindex für den verarbeitenden Sektor stieg unerwartet um 1 Punkt auf 58,9
- Das BIP zum vierten Quartal wurde nach oben korrigiert, das Leistungsbilanzdefizit ist gestiegen
- Insgesamt zeigt sich bei den Bruttoverbraucherkrediten aufgrund des Lockdowns eine schwache Entwicklung, aber angesichts der weit fortgeschrittenen Impfkampagne wird die Wirtschaft allmählich wieder geöffnet
- Die Hypothekenbewilligungen sind von zuvor hohem Niveau gesunken

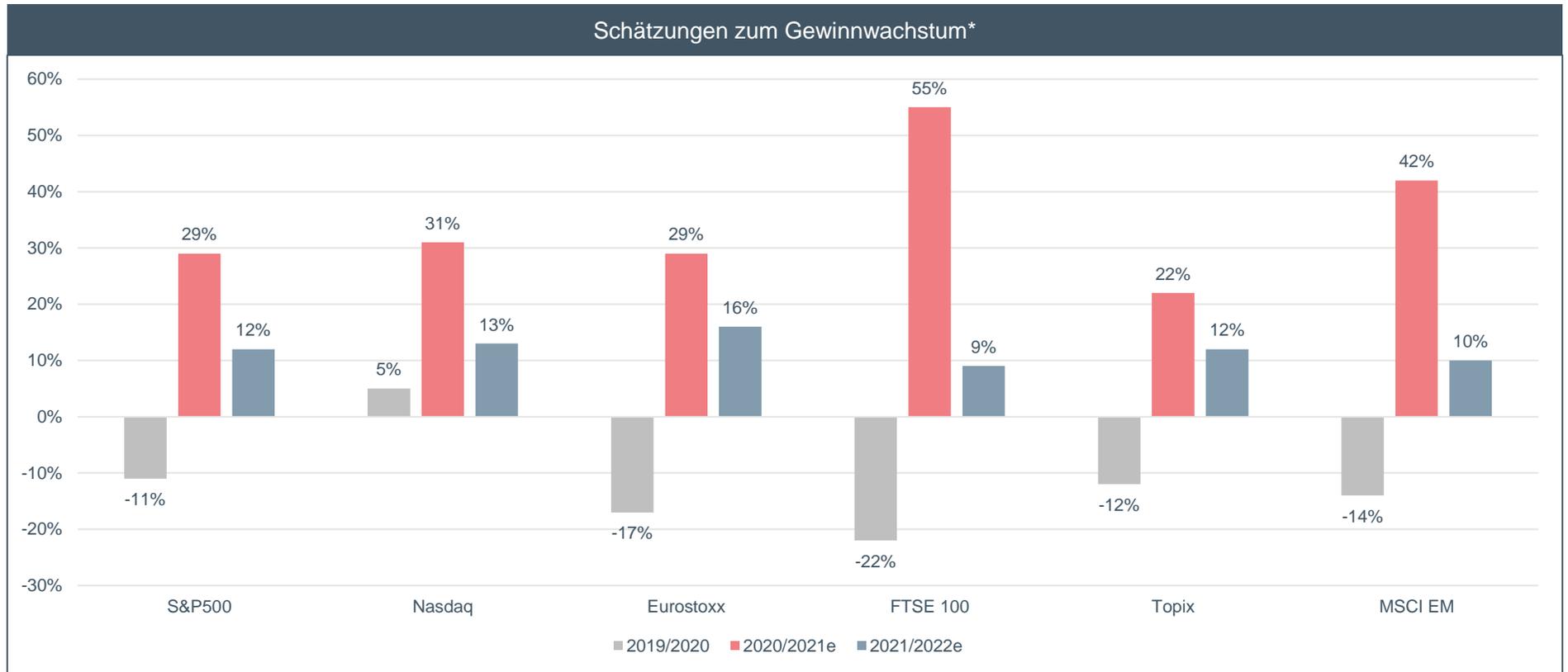
Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. \*Daten zum 31.03.2021 | \*\*Daten zum 15.03.2021 | \*\*\*Daten zum 15.01.2021



- Globale Aktien setzten – angeführt von Value-Titeln – ihre Rally im März fort und kletterten abermals auf Allzeithochs. Der MSCI World Index legte in lokaler Währung um 4,2% zu, auf EUR-Basis waren es sogar 6,7%. Der EuroStoxx und der Topix verzeichneten ein Plus von 7% bzw. 5%. Für Rückenwind sorgten hier jeweils der fallende EUR (-3% ggü. USD) bzw. ein schwächerer JPY (-4% ggü. USD).
- Schwellenländeraktien schlossen per Saldo leicht im Minus. Dabei hatte Lateinamerika (+4%) klar die Nase vorn vor Asien (-1,6%). Der Shanghai CSI 300 Index verlor 5%.
- Die implizite Volatilität der Aktienindizes – diese gibt Aufschluss über die Kosten der Absicherung über Optionen – ist deutlich gesunken (der VIX fiel von 28% auf 19%) und liegt nun auf Vor-Covid-Niveau. Angesichts positiver Erwartungen für die Konjunktur- und Geldpolitik schätzen die Investoren die Aussichten von Aktien trotz bereits beachtlicher Bewertungen überaus optimistisch ein.

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.**

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten zum 31.03.2021



- Die Gewinnschätzungen für 2021 wurden diesen Monat leicht angehoben (+2%), vor allem in Großbritannien und China.
- Bei den „rohstofflastigen“ Indizes sind weiterhin positive Revisionen zu beobachten. So sind die Gewinnerwartungen an den brasilianischen, australischen und russischen Märkten seit Jahresbeginn um 15%, 18% bzw. 12% gestiegen.

\*Ausschließlich positive Gewinne

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Deutsche Bank AG/London, Thomson Reuters. Daten mit Stand vom 31.03.2021



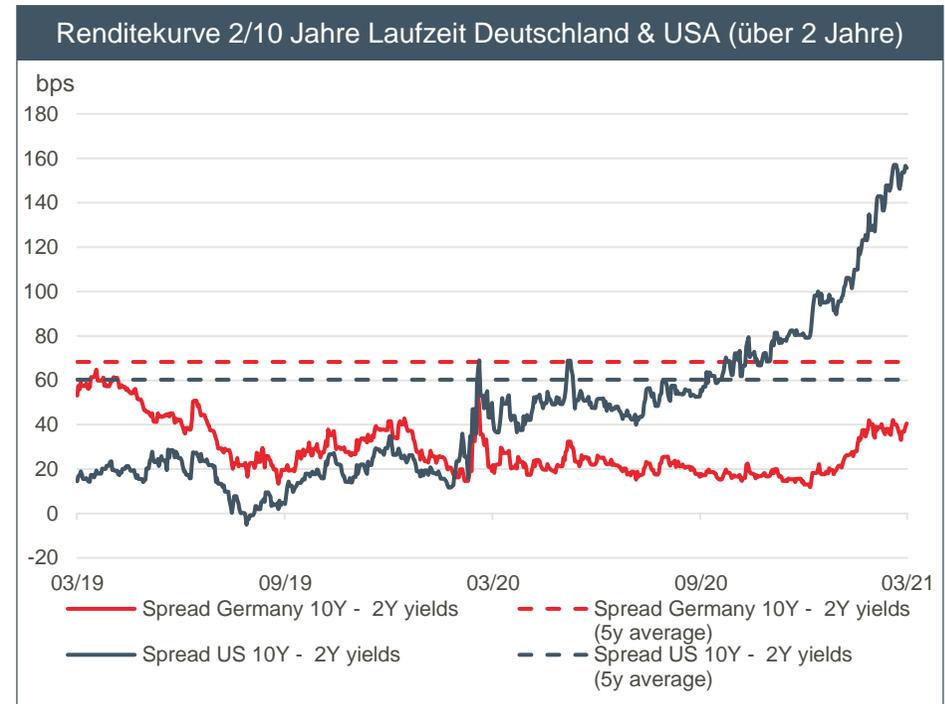
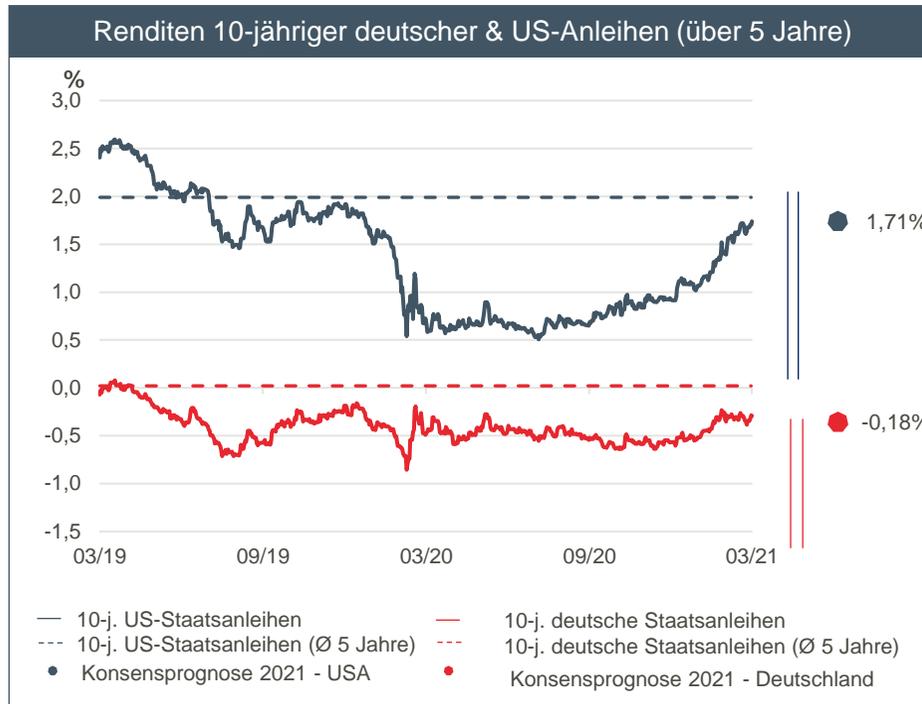
Mit den steigenden Märkten ist bei der Gewinnwachstumsdynamik eine stärkere Differenzierung zu beobachten

	KGV nächste 12 Monate April 2021	Gewinn- wachstum 2019	Gewinn- wachstum 2020	Gewinn- wachstum 2021	Dividenden- rendite	Wertent- wicklung lfd. Jahr
STOXX Europe 600	18,0 x	3%	-27%	33%	3,0%	7,7%
<b>Rohstoffe</b>						
Grundstoffe	9,7 x	-25%	15%	76%	5,6%	14,2%
Öl & Gas	13,7x	-16%	N/S	40%	4,6%	10,1%
<b>Zyklische Sektoren</b>						
Automobil & Zubehör	10,0 x	-17%	-76%	355%	3,1%	23,8%
Chemie	22,5 x	-13%	-19%	39%	2,4%	8,0%
Baugewerbe & Baustoffe	19,0 x	17%	-21%	25%	2,6%	11,8%
Industriegüter & -dienstl.	23,5 x	6%	-30%	40%	1,9%	9,5%
Medien	18,9 x	0%	-29%	17%	2,7%	9,9%
Technologie	30,1 x	7%	-3%	18%	0,9%	11,2%
Tourismus & Freizeit	-38,2 x	-5%	-351%	87%	0,8%	19,9%
<b>Finanzsektor</b>						
Banken	11,3 x	2%	-49%	43%	4,5%	18,8%
Versicherungen	11,0 x	7%	-22%	31%	5,0%	12,3%
Finanzdienstleistungen	15,4 x	141%	-9%	-20%	2,8%	6,7%
Immobilien	19,0 x	0%	-5%	5%	3,3%	-1,1%
<b>Defensive Sektoren</b>						
Lebensmittel & Getränke	19,3x	7%	7%	7%	3,1%	1,6%
Gesundheit	18,5 x	6%	0%	4%	2,6%	0,9%
Persönl. & Haushaltsgüter	18,7x	2%	1%	3%	3%	4,0%
Einzelhandel	24,7 x	0%	-50%	121%	2,2%	5,9%
Telekommunikation	15,3 x	-5%	15%	-8%	4,2%	11,5%
Versorgung	16,5 x	24%	-8%	11%	4,3%	-0,5%

- Zyklische Titel entwickeln sich weiter überdurchschnittlich, wengleich der Trend weniger ausgeprägt war. Insbesondere im Rohstoffsektor kam es zu Gewinnmitnahmen
- Mit der Stabilisierung der Zinsen hat sich die Streuung zwischen den Sektoren etwas verringert. So konnten sich zuvor abgehangene nicht-zyklische Segmente erholen, wie etwa Telekommunikation und Nahrungsmittel & Getränke. Die Zinsentwicklung bleibt der Schlüssel für die Auswahl der Anlagethemen.
- Themen rund um Reflation und „Back-to-work“ dürften weiter in der Gunst der Anleger stehen, da rund um den Globus die Impfungen voranschreiten und Konjunkturpakete ausgerollt werden, wobei Europa diesbezüglich hinter den USA hinterherhinkt.
- Angemessen bewertete Aktien und zyklische Qualitätstitel sind weiterhin attraktiv. Hierfür sprechen die sich verbessernde Gewinndynamik und die Aussicht auf einen Konjunkturerholung in 2021/2022. Angesichts der bereits zu beobachtenden Neubewertungen ist jedoch eine stärkere Selektivität gefragt.
- Im aktuellen Umfeld bleiben der Banken- & Automobilsektor mit Blick auf das weiterhin sehr starke Gewinnmomentum aus taktischer Sicht eine gute Anlage. Zu präferieren sind hier Autohersteller aus dem Premiumsegment.
- Der Technologisektor entwickelt sich weiterhin erfreulich und seine zyklischen Komponenten (Halbleiter, Software, Dienstleistungen) sorgen weiter für positive Überraschungen bei unverändert robusten Wachstumsaussichten.
- Nach einer Phase mit deutlicher Underperformance – bedingt durch Rotationen und die US-Wahlen – überzeugt der Gesundheitssektor nun für die zweite Jahreshälfte mit einem sehr attraktiven Risiko-/Ertragsprofil

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset. Daten zum 01.04.2021

Können die Notenbanken den Renditedruck abschwächen?

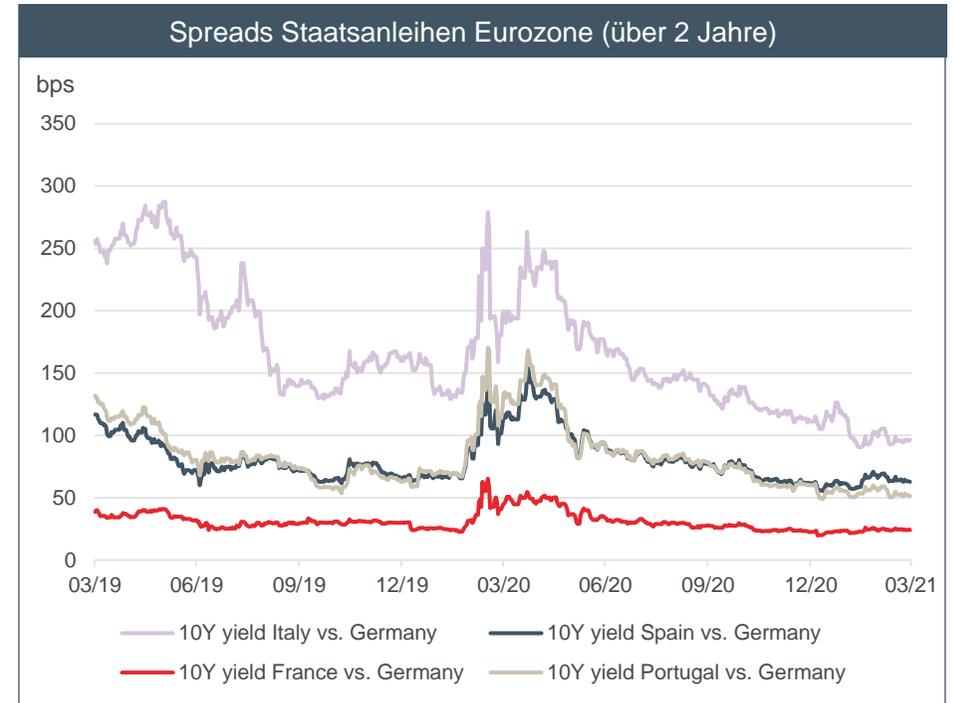
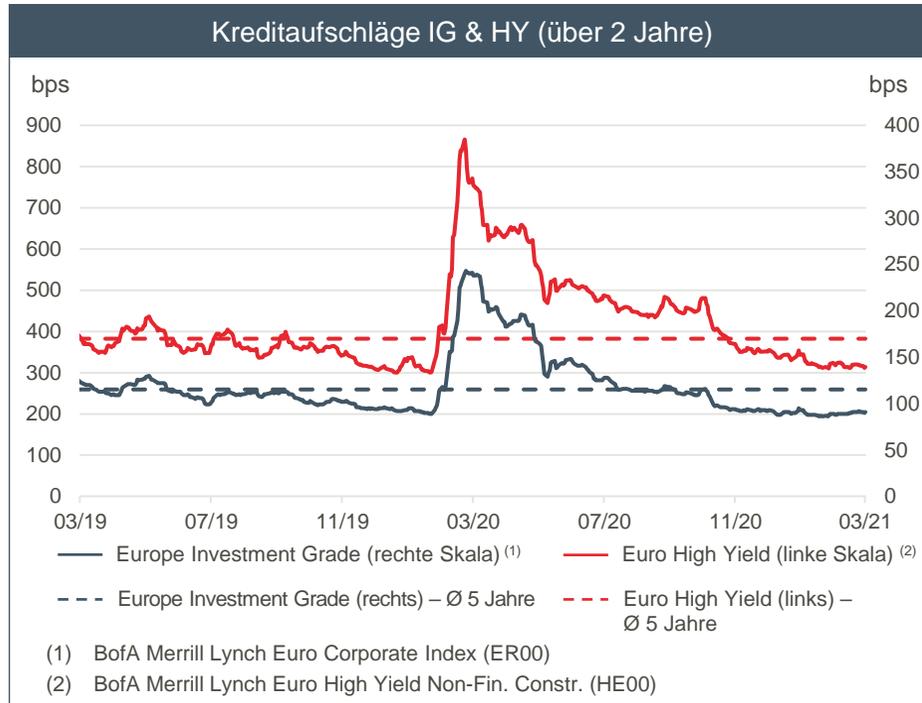


- Trotz der zunehmend starken US-Daten hat die Bereitschaft der Fed, Zinsanhebungen auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, die Anleiherenditen stabilisiert
- Es hat sich eine Kluft aufgetan: Während die US-Notenbanker bis Ende 2023 keine Zinsänderungen erwarten, rechnet der Markt schon weitaus früher mit Zinserhöhungen
- Da sich in den USA die Inflation nachhaltiger als erwartet erweisen könnte, sind weitere Zinsanstiege denkbar
- Die EZB wird die Eurozone nur schwer abschirmen können gegen unerwünschte Dominoeffekte, die von den USA durch steigende Zinsen und steilere Kurven ausgehen

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen**

(1) Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 31.03.2021; Rechte Seite: Stand vom 31.03.2021

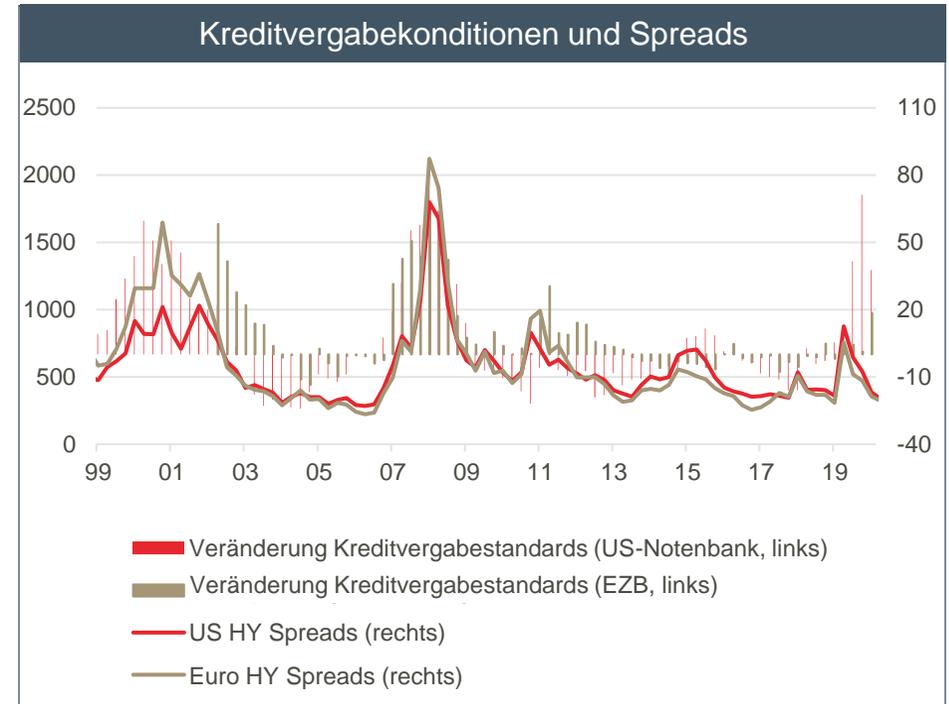
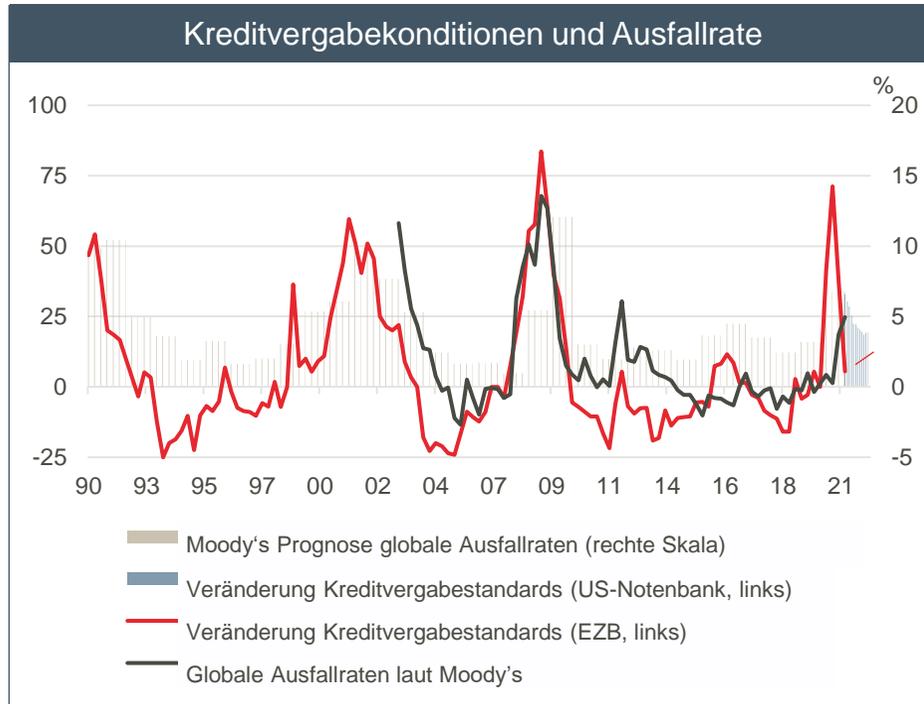
## Carry-Potenzial weiter im Fokus



- Die Spreads von Investment-Grade-Unternehmensanleihen zeigen sich seit Jahresbeginn weitgehend unverändert
- Angesichts des APP-Ankaufprogramms und eines Mangels an Alternativen dürften sich die Spreads vorerst weiter in einer engen Spanne bewegen
- Der Fokus liegt mehr auf dem Carry-Potenzial denn auf Spreadeinengungen
- Das Segment für Hochzinsanleihen bietet mehr Potenzial aufgrund der Aussichten auf eine Konjunkturerholung

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.**

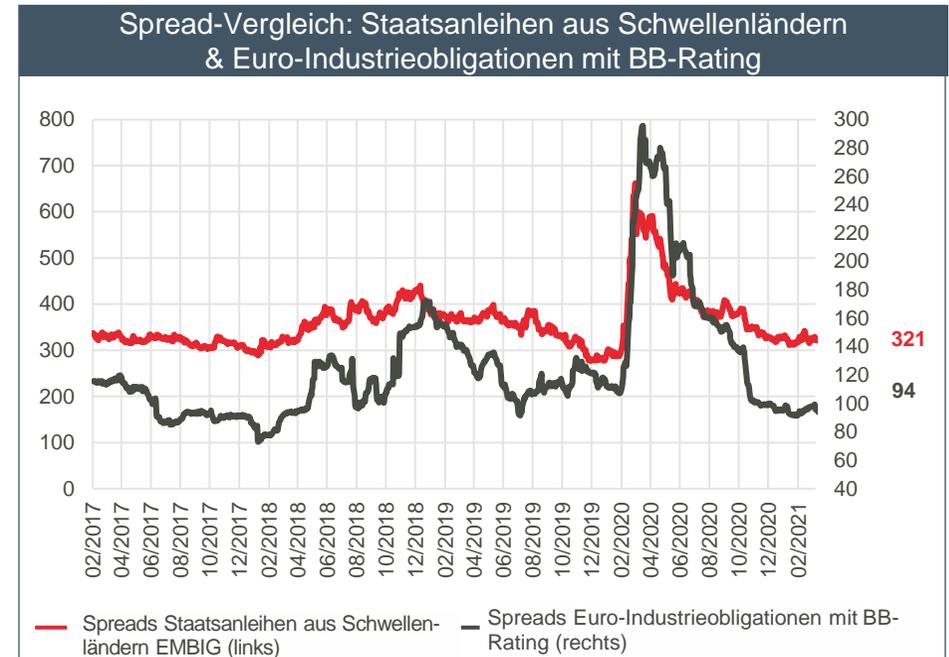
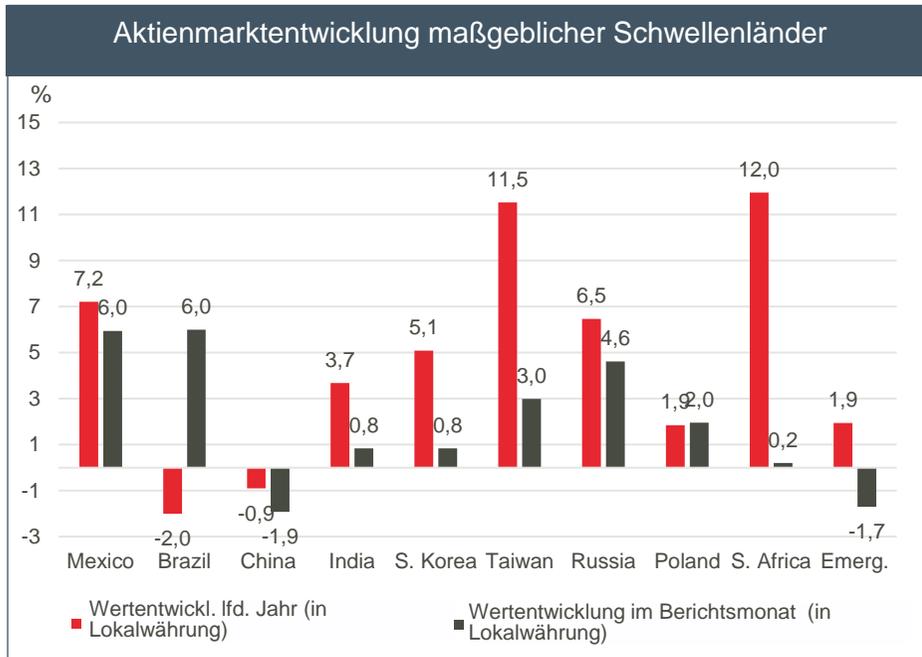
Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand vom 31.03.2021



Quelle: Moody's per 08.03.2021, Fed, EZB, Bloomberg | Daten mit Stand vom 31.03.2021



## Gewisses Aufholpotenzial



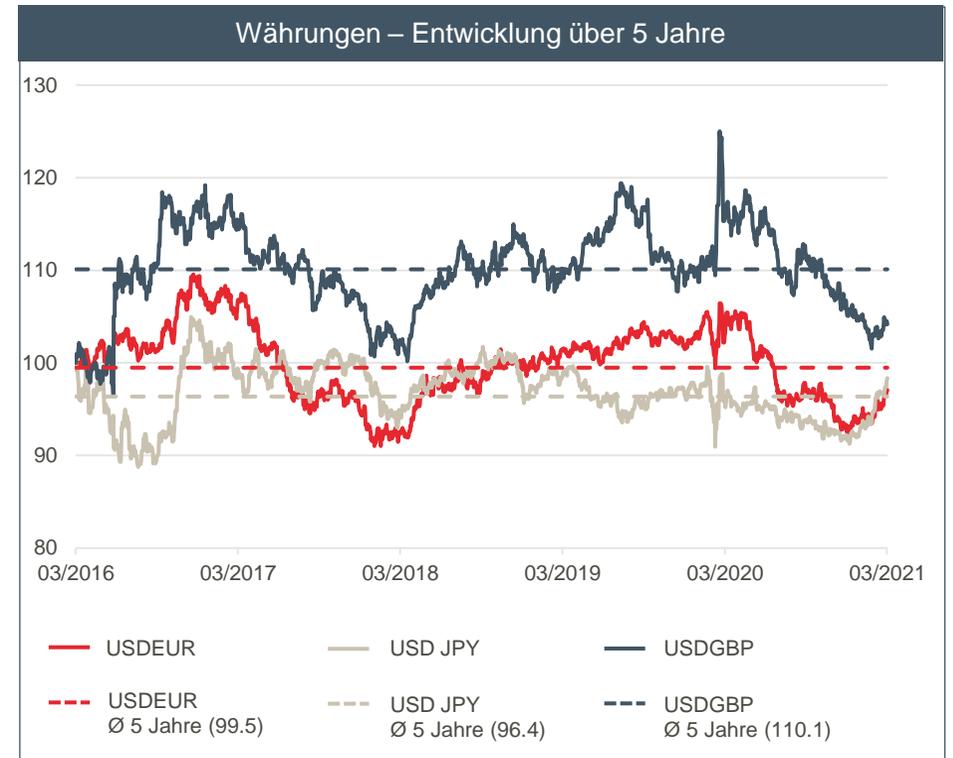
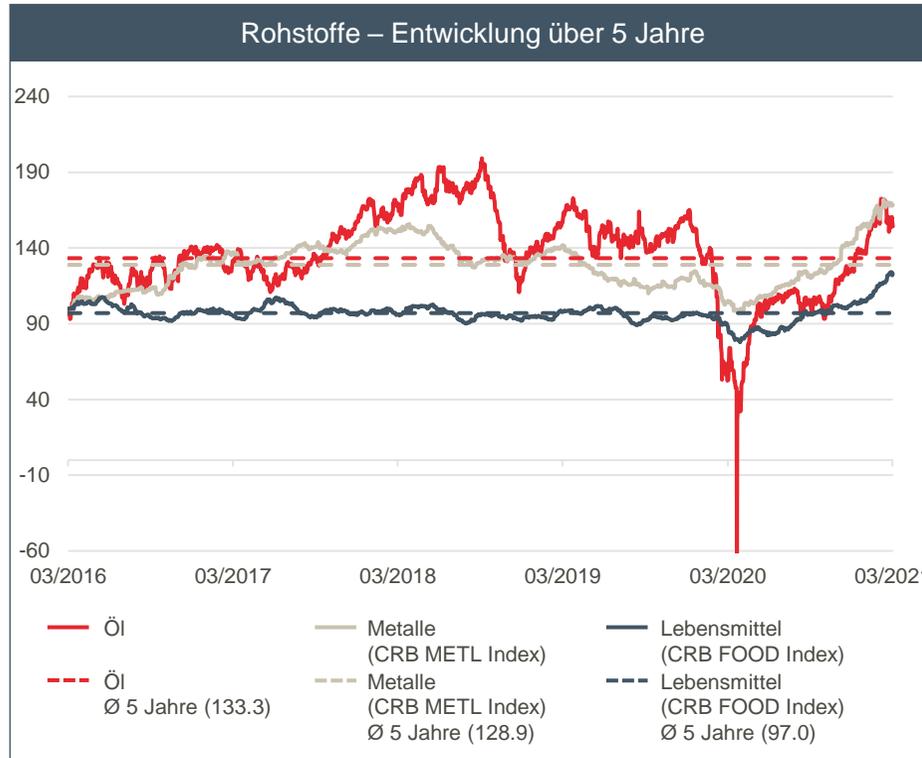
- An den Aktienmärkten der Schwellenländer ist die jüngste Rally weitgehend vorbeigegangen. Ausgebremst wurden sie von höheren US-Zinsen und einem festeren US-Dollar
- Wir sehen hier gewisses Aufholpotenzial, da sich die US-Zinsen zu stabilisieren scheinen, rechnen aber im weiteren Jahresverlauf mit einer anhaltenden Underperformance
- Anleihen bieten gutes Carry-Potenzial, könnten aber im Falle steigender Zinsen weiter unter Druck kommen

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.**

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten mit Stand vom 06.04.2021



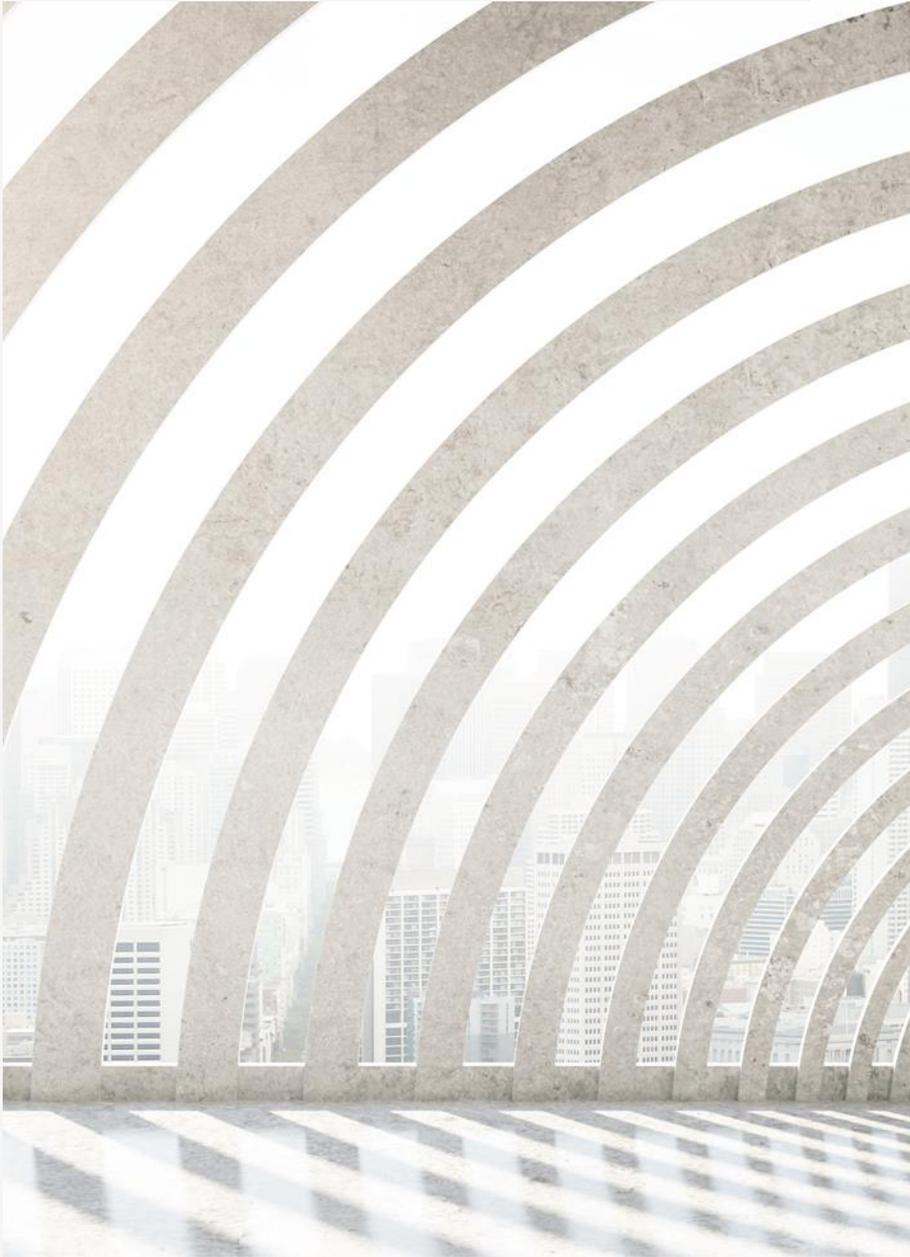
Gegenbewegung des US-Dollar wohl noch nicht abgeschlossen



- Nach einigen Wochen mit leichtem Aufwärtstrend hat der US-Dollar erneut Boden verloren und sich der EUR/USD-Kurs Richtung 1,19 bewegt
- Die sich ausweitende Wachstumslücke und das weiterhin hohe Zinsgefälle zwischen den USA und dem Euroraum dürften einem stärkeren Euro vorerst entgegenwirken
- Sollte sich allerdings im weiteren Jahresverlauf das Wachstum wieder annähern, ist es angesichts des strukturellen Handicaps der US-Währung – dem Doppeldefizit – denkbar, dass der Euro erneut Anlauf zu einer Rally gegenüber dem US-Dollar nimmt

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.**

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten mit Stand vom 31.03.2021

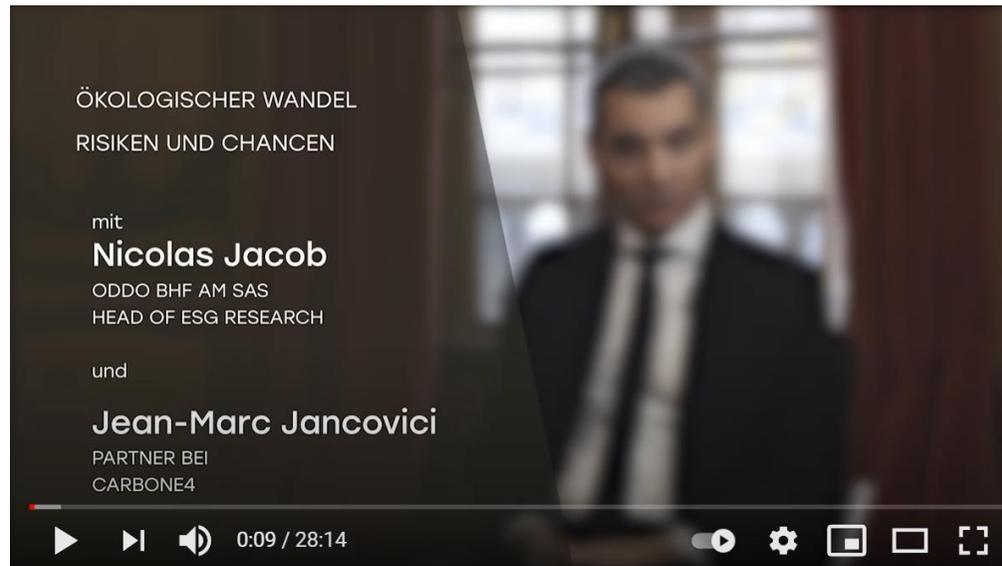


# 03 UNSERE ANLAGELÖSUNGEN

# Der ökologische Wandel: Herausforderungen und Chancen

- Was ist der ökologische Wandel?
- Warum ist der ökologische Wandel notwendig?
- Wie können Anleger den ökologischen Wandel fördern?
- Welcher Energiemix muss für einen erfolgreichen ökologischen Wandel das Ziel sein?
- Kann durch Regulierung der ökologische Wandel beschleunigt werden?
- Welche Rolle können Anleger bei der Finanzierung des ökologischen Wandels übernehmen?

**Jean-Marc Jancovici**, Partner bei carbone 4, und **Nicolas Jacob**, Head of ESG Research bei ODDO BHF Asset Management, im Gespräch



[Webseite aufrufen](#)

# ODDO BHF Polaris Moderate

*Mit moderatem Ansatz auf Kurs bleiben*

Bald auf Deutsch  
verfügbar



**Der Fonds unterliegt dem Risiko eines Kapitalverlusts.**

Webseite aufrufen



# Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) <sup>1</sup>					Volatilität 1 Jahr	
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	31/03/2020 bis 31/03/2021	31/03/2019 bis 31/03/2020	31/03/2018 bis 31/03/2019	31/03/2017 bis 31/03/2018	31/03/2016 bis 31/03/2017		
													Nettoperformance (1 Jahr rollierend)		Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag <sup>2</sup>
<b>AKTIEN - THEMATISCH - GLOBAL</b>															
▶ ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267		9,5%	14/01/2019	21,9%	12,4%	-	-	48,4%	-5,9%	10,9%	-	-	-	18,9%
ODDO BHF Millennials CR-EUR	LU1833931469		6,1%	04/11/2019	8,3%	0,9%	-	-	44,0%	-22,3%	-	-	-	-	20,7%
ODDO BHF Green Planet CR-USD	ESG LU2189930014		-	26/10/2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN</b>															
<b>ALL CAPS</b>															
ODDO BHF Génération CR-EUR	ESG FR0010574434	★★	6,0%	17/06/1996*	7,6%	0,8%	21,0%	-20,2%	44,6%	-19,7%	-7,2%	0,7%	21,7%	19,3%	23,2%
<b>MID CAP</b>															
▶ ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	ESG FR0000974149	★★★★	5,4%	25/05/1999	9,4%	6,9%	29,6%	-13,6%	43,4%	-9,2%	-0,1%	8,8%	16,9%	14,6%	22,2%
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	ESG FR0000990095	★★★★	7,0%	30/12/1998	10,7%	4,5%	30,9%	-18,4%	43,7%	-11,0%	-5,1%	10,9%	19,2%	16,8%	22,3%
ODDO BHF Avenir CR-EUR	ESG FR0000989899	★★★★	4,5%	14/09/1992	12,5%	4,0%	31,9%	-21,1%	42,8%	-13,0%	-6,5%	6,4%	24,1%	21,9%	23,2%
<b>SMALL CAP</b>															
▶ ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	★★★★	8,5%	26/11/2013	13,8%	23,9%	36,5%	-27,9%	67,8%	-3,4%	-15,9%	10,4%	20,9%	18,5%	17,8%
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	★★★★	8,6%	07/08/2017	11,4%	27,0%	34,5%	-23,7%	75,8%	-5,5%	-13,7%	3,6%	-	-	17,1%
<b>THEMATISCH</b>															
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	★★★★	-2,6%	14/09/1989	8,3%	-9,0%	23,0%	-8,0%	15,4%	-16,4%	6,1%	13,4%	-0,1%	-1,8%	21,4%
<b>AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN</b>															
<b>MOMENTUM</b>															
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	LU1361561100		7,1%	01/03/2016	5,8%	-1,6%	26,3%	-9,3%	36,6%	-14,0%	5,8%	0,0%	9,0%	7,5%	20,8%
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders CRw-EUR	ESG DE0007045437	★★★★★	5,3%	27/08/2002	5,5%	1,6%	29,9%	-8,8%	27,5%	-4,0%	6,9%	-1,1%	9,7%	8,2%	17,4%
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	★★	7,9%	27/05/1974	8,0%	-1,8%	17,4%	-22,8%	41,0%	-18,5%	-10,1%	1,6%	20,6%	18,5%	23,4%
<b>MINIMUM VARIANZ</b>															
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	FR0011570613	★★★	3,3%	04/10/2013	6,5%	-4,3%	21,5%	-8,0%	19,6%	-10,3%	5,9%	1,2%	9,5%	7,9%	14,0%
<b>MULTI FACTOR</b>															
ODDO BHF Algo Global CRw-EUR	DE0009772988	★★★	10,7%	30/09/2005	6,2%	2,9%	27,9%	-9,6%	45,5%	-13,9%	11,1%	0,1%	20,1%	18,3%	17,4%
ODDO BHF Algo Emerging Markets CR-EUR	FR0007475843		5,4%	21/01/2019*	9,3%	4,6%	13,8%	-12,8%	40,4%	-18,0%	5,5%	-	-	-	16,5%

1 Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.03.2021. Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen. \*Datum der Auflegung der Strategie



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morning- star Sterne	Wert- entwick- lung seit Jahres- beginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) <sup>1</sup>					Volatilität		
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	31/03/2020 bis 31/03/2021	31/03/2019 bis 31/03/2020	31/03/2018 bis 31/03/2019	31/03/2017 bis 31/03/2018	31/03/2016 bis 31/03/2017		1 Jahr	
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperfor- mance einschließlich max.Ausgabe aufschlag <sup>2</sup>		
<b>RENTEN</b>																
<b>EURO CREDIT</b>																
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	FR0007067673	★★★★	0,0%	25/02/2002	2,4%	0,8%	2,0%	-1,7%	4,0%	-2,5%	-0,1%	0,1%	0,5%	0,1%	1,3%	
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	 LU0145975222	★★★	-0,9%	19/03/2002	3,4%	2,2%	6,0%	-2,6%	9,7%	-4,9%	1,0%	1,3%	1,8%	0,9%	3,3%	
▶ ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	★	0,5%	24/08/2011	1,6%	-0,7%	1,9%	-2,2%	8,2%	-7,4%	-0,3%	0,0%	1,8%	1,0%	3,9%	
<b>GLOBAL CREDIT</b>																
▶ ODDO BHF Global Credit Short Duration CR-EUR	LU1833930495		0,3%	07/11/2018	0,7%	-0,2%	3,0%	-	8,6%	-7,0%	0,8%	-	-	-	3,7%	
<b>HIGH YIELD</b>																
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		1,1%	09/12/2016	1,1%	-1,2%	6,6%	-7,4%	20,3%	-15,4%	-1,5%	2,2%	2,4%	1,2%	6,3%	
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		1,3%	12/01/2018	0,4%	-3,1%	9,3%	-	24,3%	-18,2%	0,4%	-0,8%	-	-	8,4%	
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974	★★★	0,7%	14/08/2000	5,2%	2,4%	7,4%	-3,6%	17,6%	-9,1%	0,9%	2,4%	6,9%	5,4%	7,9%	
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		1,3%	09/09/2019	1,7%	0,0%	-	-	23,0%	-16,5%	-	-	-	-	8,2%	
<b>GREEN BOND</b>																
ODDO BHF Green Bond CR-EUR	DE0008478082		-2,6%	30/07/1984	5,7%	4,8%	9,5%	1,2%	4,2%	3,1%	7,4%	-7,1%	1,6%	0,8%	3,3%	
<b>TOTAL RETURN</b>																
▶ ODDO BHF Sustainable Credit Opportunitäts CR-EUR	 LU1752460292	★★★★	-0,1%	30/12/2016*	2,5%	5,1%	6,9%	-4,9%	13,0%	-3,5%	-1,1%	1,9%	2,8%	1,8%	4,3%	

<sup>1</sup> Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

<sup>2</sup> Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

\*Beginn der Performanceberechnung 07.11.2018 \*\* Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.**

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.03.2021, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinan- leger)	Morningstar Sterne	Wertent- wicklung seit Jahres- beginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) <sup>1</sup>					Volatilität	
				Auflegung	Annual.	2019	2018	2017	31/03/2020 bis 31/03/2021	31/03/2019 bis 31/03/2020	31/03/2018 bis 31/03/2019	31/03/2017 bis 31/03/2018	31/03/2016 bis 31/03/2017		1 Jahr
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperfor- mance ein- schließlich max.Ausgabe- aufschlag <sup>2</sup>	
<b>WANDELANLEIHEN</b>															
ODDO BHF European Convertibles CR-EUR	FR0010297564	★	-1,6%	12/04/2006	1,2%	3,5%	6,8%	-7,5%	12,5%	-7,0%	-1,7%	-3,5%	1,2%	-0,3%	7,7%
ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR	FR0000980989	★★	-1,1%	14/09/2000	2,5%	4,2%	6,3%	-6,4%	11,3%	-5,1%	-1,1%	-3,0%	0,9%	-0,1%	6,3%
<b>MULTI-ASSET</b>															
<b>MODERAT</b>															
▶ ODDO BHF Polaris Moderate DRw-EUR	DE000A0D95Q0	★★★★	0,6%	15/07/2005	3,1%	3,5%	8,6%	-2,3%	11,7%	-2,7%	3,3%	-0,9%	3,5%	2,3%	5,8%
<b>AUSGEWOGEN</b>															
▶ ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EUR)	LU0319574272	★★★★★	3,2%	24/10/2007	4,6%	0,5%	17,8%	-5,9%	19,7%	-6,7%	6,6%	-0,7%	8,5%	7,0%	9,9%
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	FR0000992042	★★★	3,8%	05/01/2009	3,8%	6,9%	11,3%	-12,4%	23,1%	-5,2%	-4,6%	-1,2%	5,4%	3,8%	9,8%
<b>FLEXIBEL</b>															
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	★★★	-0,2%	10/09/2004	4,2%	0,5%	5,2%	-7,7%	8,2%	-6,2%	-1,8%	-1,9%	5,1%	3,4%	7,6%
<b>DYNAMISCH</b>															
▶ ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	LU0319577374	★★★★★	5,5%	22/10/2007	5,9%	13,7%	25,0%	-11,7%	34,3%	0,0%	4,6%	-1,8%	9,5%	7,8%	16,2%

1 Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

**Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.**

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.03.2021, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

# Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X			X		X		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X							X
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X									X
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X	X				X	X		
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	X	X		X	X	X			X						X
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	X			X	X										
ODDO BHF Algo Trend Eurozone	Eurozone Equity blend	X	X			X	X	X								X
ODDO BHF Algo Emerging Markets	Global Emerging Markets Equity	X				X	X									X
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	X	X			X	X									X
ODDO BHF ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds	German equity – large cap	X														
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Millennials	Global Large-Cap Blend Equity	X				X	X	X								X
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation	X		X		X										

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 31/03/2021

# Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Jour	Money market	X				X	X									
ODDO BHF European Convertibles	Convertible Bond - Europe	X	X		X	X	X		X					X		
ODDO BHF Sustainable European Convertibles	Convertible Bond - Europe	X	X	X	X	X	X		X	X				X		
ODDO BHF Convertible Global	Convertible Bond - Global	X	X	X		X	X	X								X
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation - Global	X	X		X	X	X	X		X						X
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation	X	X		X	X	X	X		X				X		
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	X	X			X										
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	X	X			X	X							X		
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X		X	X	X	X								X
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			X	X	X	X					X		X	
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	#N/A	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 31/03/2021



# APPENDIX

# Maximaler Ausgabeaufschlag



Fonds	Maximaler Ausgabeaufschlag	Laufende Kosten
<b>THEMATISCH</b>		
ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	5,00%	1,20%
ODDO BHF Green Planet CR-EUR	5,00%	1,80%
ODDO BHF Millennials CR-USD	5,00	0,86%
<b>AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN</b>		
<b>LARGE CAPS</b>		
ODDO BHF Génération CR-EUR	4,00%	2,50%
<b>MID CAP</b>		
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	4,00%	2,23%
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	4,00%	2,32%
ODDO BHF Avenir CR-EUR	4,00%	1,92%
<b>SMALL CAP</b>		
ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	4,00%	2,31%
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	4,00%	1,35%
<b>THEMATISCH</b>		
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	4,00%	2,21%
<b>AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN</b>		
<b>MOMENTUM</b>		
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	5,00%	1,52%
ODDO BHF Algo Trend US CR-EUR	2,00%	0,67%
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	5,00%	1,75%
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders CRW-EUR	5,00	1,69%
<b>MINIMUM VARIANZ</b>		
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	4,00	1,60%
<b>MULTI-FAKTOR</b>		
ODDO BHF Algo Emerging Markets CR-EUR	4,00%	1,76%
ODDO BHF Algo Global CRW-EUR	5,00%	1,70%

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum März 2021

# Maximaler Ausgabeaufschlag



Fonds	Maximaler Ausgabeaufschlag	Laufende Kosten
<b>RENTEN</b>		
<b>EURO CREDIT</b>		
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	4,00%	0,39%
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	2,00%	0,53%
ODDO BHF Euro Credit Short Duration CR-EUR	2,00%	0,57%
<b>HIGH YIELD</b>		
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	4,00%	1,20%
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	4,00%	1,25%
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	2,00%	0,77%
<b>TOTAL RETURN</b>		
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities CR-EUR	5,00%	1,11%
<b>WANDELANLEIHEN</b>		
ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR	4,00%	1,00%
ODDO BHF European Convertibles CR-EUR	4,00%	1,50%
<b>MULTI-ASSET</b>		
<b>MODERAT</b>		
ODDO BHF Polaris Moderate DRW-EUR	5,00%	1,32%
<b>AUSGEWOGEN</b>		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced* DRW-EUR	3,00%	1,58%
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	4,00%	1,94%
<b>FLEXIBEL</b>		
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	4,00%	2,56%
<b>DYNAMISCH</b>		
ODDO BHF Polaris Dynamic* DRW-EUR	3,00%	1,78%

\*Teilfonds des ODDO BHF Exklusiv

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum März 2021



<b>Berechnung der Performance</b>	<p>Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.</p>
<b>Volatilität</b>	<p>Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.</p>
<b>Kreditspread</b>	<p>Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil.</p>
<b>Investment grade</b>	<p>Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard &amp; Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.</p>
<b>High yield</b>	<p>„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard &amp; Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.</p>
<b>KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)</b>	<p>Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.</p>



**Nicolas Chaput**  
Global CEO  
ODDO BHF AM

**Emmanuel Chapuis, CFA**  
Globaler Co-Leiter Fundamentale  
Aktienstrategien  
ODDO BHF AM

**Matthieu Barriere, CFA**  
Portfoliomanager, Multi Asset  
ODDO BHF AM SAS

**Pia Froeller**  
Leiterin Asset Allocation Produkte  
ODDO BHF AM GmbH

**Matthias Lackmann**  
Asset Manager, Corporate Credit IG  
ODDO BHF AM GmbH

**Laurent Denize**  
Global CIO  
ODDO BHF AM

**Maxime Dupuis**  
Global Head of Marketing & Products  
ODDO BHF AM

**Bjoern Bender, CFA**  
Leiter Rentenprodukte  
ODDO BHF AM GmbH

**Romain Gaugry**  
Fondsmanager, Asset Allocation  
ODDO BHF AM SAS

**Gunther Westen**  
Global Head of Asset Allocation  
ODDO BHF AM

**Eugénie Leclerc**  
Marketing & Strategie  
ODDO BHF AM SAS

**Jérémy Tribaudeau, CFA**  
Leiter Aktienprodukte  
ODDO BHF AM SAS

**Pierre Mathis**  
Produktmanager, Asset Allocation  
ODDO BHF AM SAS

ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters.

**Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zurate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren.** Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen.

Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com) oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com).

## ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (*société par actions simplifiée*) mit einem Kapital von 9.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857.

12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00

[am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com)

